Jubiläen am laufenden Band in Mannheims Süden

Rheinau ist "Minister-Stadtteil"

RHEINAU - Das große Rheinauer Jubiläumsjahr 2007 ist gestartet!. Gleich am ersten Tag des neuen Jahres begannen der Bürgerdienst, der Gemeinnützige Verein Rheinau und die "Sandhase" mit ihrem traditionellen Neujahrstreff im Rathaus den Reigen der Feiern, mit denen in diesem Jahr nicht nur "400 Jahre Stadt Mannheim", sondern auch der 135. Geburtstag des Stadtteils Rheinau, der 50. Gründungstag des Gemeinnützigen Vereins Rheinau von 1957 e. V. sowie das närrische Jubiläum "44 Jahre Sandhase" gefeiert werden.

Aus diesem Grunde war der traditionelle Rathaus-Sturm mit närrischem Neuiahrstreff in diesem Jahr prachtvoller gestaltet als sonst. Auch waren diesmal besonders viele hochkarätige Ehrengäste gekommen. An der Spitze die Abgeordneten Lothar Mark und Klaus Dieter Reichardt, die Stadträte Marianne Bade und Wolfgang Raufelder, zahlreiche Bezirksbeiräte und Vereinsvorsitzende sowie die Repräsentanten der Mannheimer Fasnacht, an der Spitze Georg Wolf, KKM-Präsi-





Ein dreifaches "Sandhase Hopp Hopp" auf das große Rheinauer Jubiläumsjahr 2007. Und die ersten Jubiläumsorden wurden auch gleih verliehen.

dent und Ehrenvorsitzender der "Sandhase". Aus den Nachbarstadtteilen kamen die Präsidenten Rolf Braun (Pilwe) und Gerhard Hick (Grokageli). Nicht zu vergessen: Der bekannte Mannheimer Kabarettist Prof. Dr. Hans Peter Schwöbel, Träger des Bloomaul-Ordens der Stadt Mannheim.

Vor diesem erlauchten Kreis blickte Bürgerdienstleiter Bürgerdienstleiter Peter Rosenberger auf 2006 zurück, nannte als Höhepunkte des Veranstaltungsjahres das Große Rheinauer Stadtteilfest des Gemeinnützigen Vereins Rheinau auf dem Marktplatz, den Großen Rheinauer-Pfingstberger Martinszug erstmals in Form eines Sternmarsches und die zahlreich besuchte, besonders würdige Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag auf dem Waldfriedhof Rheinau.

Rheinau, so machte Peter Rosenberger deutlich, sei ein Stadtteil mit hohem Ansehen weit über die Stadtgrenzen hinaus, was sich in zahlreichen hochkarätigen Besuchen auch zu kleineren Anlässen gezeigt habe: Peter Rosenberger erinnerte an den Ostermarkt im Maria-Scherer-Haus mit dem Ministerpräsidenten Günther Oettinger, die Saison-Eröffnung im

Parkschwimmbad durch Staatssekretär Georg Wacker, das Große Rheinauer Stadtteilfest und das Jubiläum des MGV 1896 Rheinau mit Finanzminister Gerhard Stratthaus, die Buchvorstellung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im Rheinauer Rathaus durch Landwirtschaftsminister Hauck, die Schwimmbad-Besichtigung durch Innenminister Heribert Rech sowie die Einweihung des Antonius-Saales durch Wissenschaftsminister Peter Frankenberg: "Wir in Rheinau sind der Minister-Stadtteil in Mannheim", erklärte Peter Rosenberger selbstbewusst:

"Und darauf sind wir sehr stolz."

Den aktuellen Jahresorden der "Sandhase" zieren Rheinauer Jubiläen 2007: 135 Jahre Rheinau, 50 Jahre Gemeinnütziger Verein Rheinau, 25 Jahre Heimatverein, 44 Jahre Sandhase 11 Jahre Sandhase-Präsident Manfred Schenck, Außerdem jährt sich die historische Fahrt von Karl Drais mit seinem Zweirad zum 190. Mal, wird die Pfingstberg-Siedlung 85 Jahre alt und der Gemeinnützige Verein Pfingstberg 80 Jahre. "Und ich werde in diesem neuen Jahr Papa", fügte Peter Rosenberger ein ganz persönliches Ereignis